



Medienmitteilung

Datum: 03.07.2019 – Nr. 38

Sperrfrist:

„900 Jahre Benediktinerkloster Engelberg“: Beitrag aus dem Lotteriefonds

Der Regierungsrat unterstützt die Jubiläumsfeierlichkeiten zum 900-jährigen Bestehen des Klosters Engelberg mit 100 000 Franken aus dem Lotteriefonds.

Im Jahr 2020 feiert das Kloster Engelberg sein 900-jähriges Bestehen. Das Benediktinerstift zählt zu den traditionsreichsten kirchlichen Gemeinschaften der Schweiz. Der Regierungsrat beurteilt das Konzept der Jubiläumsfeierlichkeiten als angemessen und durchdacht. Er begrüsst insbesondere, dass die Klostersgemeinschaft den Fokus auf Austausch- und Begegnungsprojekte richtet. Aufgrund der überregionalen Bedeutung und Vernetzung des Klosters verfügt das Veranstaltungsprogramm über das Potenzial, eine nationale Ausstrahlung zu erreichen.

Die Jubiläumsfeierlichkeiten des Klosters Engelberg stellen für das Kulturleben in Obwalden einen Mehrwert dar. Der Regierungsrat hat deshalb beschlossen, dem Benediktinerstift einen Beitrag von 100 000 Franken zulasten des Lotteriefonds auszurichten. Er sieht diese Unterstützung auch als ein Zeichen der Anerkennung. Das Kloster hat die Geschichte Engelbergs wesentlich geprägt und spielt im religiösen, wirtschaftlichen und kulturellen Leben des Bergdorfs nach wie vor eine wichtige Rolle. Mit rund 100 Angestellten ist das Kloster nach den Titlis-Bergbahnen zudem der zweitgrösste Arbeitgeber im Tal.

Kontakt/Rückfragen: Mittwoch, 3. Juli 2019, 09.00 bis 11.00 Uhr
Regierungsrat Christian Schäli, Vorsteher Bildungs- und Kulturdepartement,
Telefon 041 666 62 43